

Amt: Liegenschaftsamt  
Sachgebiet: SG Facilitymanagement

## Vergabevorschlag für Bauleistung nach VOB

Baumaßnahme: **Neubau Freiwillige Feuerwehr Eberswalde,  
Schneidemühlenweg 4, 16225 Eberswalde**

Art der Leistung: **Los 19.1 - Außenanlagen**

### 1. Angebote gemäß § 3 VOB/A

Öffentliche Ausschreibung       Beschränkte Ausschreibung (Begründung siehe Rückseite)       Freihändige Vergabe (Begründung siehe Rückseite)

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
1	TSU GmbH, Müncheberg	104.917,11  Nebenangebot 103.871,34	1,5% Nachlass 103.343,35 Nebenangebot, 1,5% Nachlass 102.313,27
2	Straßenbau Tiefbau Wesebaum, Joachimsthal	109.181,07	<del>105.305,64</del> <i>geri</i> 3% Nachlass <i>Heff</i> 105.333,19
3	THARO GmbH, Eberswalde	138.333,19	138.333,19
4	TRP Bau GmbH, Eberswalde	136.562,29	136.562,29
5	Tele- und Tiefbau GmbH, Finowfurt	139.862,06	139.862,06
6	Kostenschätzung		ca. 100.000,00

Anzahl der eingereichten Angebote: 5      Verdingungsniederschrift vom **02.09.2010**      liegt an.

Ablauf der Zuschlagsfrist: **30.09.2010**

### 2. Vergabevorschlag

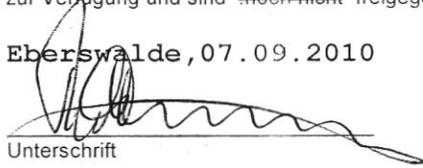
Nach Prüfung und Wertung der Angebote entsprechend §§ 23 und 25 VOB/A soll der Auftrag vergeben werden an: **102.313,27** *Heff*

Firma: <b>TSU GmbH, Müncheberg</b>	Auftragssumme Euro <b>102.297,58</b>
---------------------------------------	---

Begründung (§ 25 Nr. 2 VOB/A) :  
**siehe Seite 2**

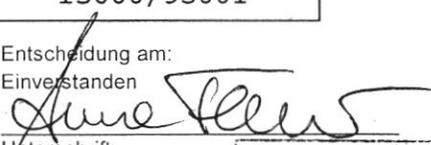
Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der  
zur Verfügung und sind ~~nach~~ nicht freigegeben

**Eberswalde, 07.09.2010**

*07.09.10*  
  
Unterschrift

Haushaltsstelle  
**13000/95001**

Entscheidung am:  
Einverstanden

  
Unterschrift

3. Zustimmung Hauptausschuss am:

4. Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes:

**GEPRÜFT / GESEHEN**

*Heff*  
**08. SEP. 2010**

Stadt Eberswalde

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
7			
8			
9			
10			
11			

Begründung zu Punkt 1:

Der Neubau der Freiwilligen Feuerwehr, Eberswalde ist eine Maßnahme aus dem Konjunkturpaket II der Stadt Eberswalde.

Die Beschränkte Ausschreibung wurde auf Grund der vom Fördermittelgeber vorgegebenen Dringlichkeit der Maßnahmen gewählt.

Durch die Bundesregierung ist im Rahmen des Konjunkturpaketes II eine Vereinfachung des Vergaberechtes für die Jahre 2009 bis 2010 beschlossen.

Fortsetzung der Begründung zu Punkt 2:

Zu dieser Beschränkten Ausschreibung wurden 6 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 5 Angebote wurden eingereicht.

Die TSU GmbH aus Müncheberg hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Angebotssumme liegt im Rahmen der Kostenschätzung.

Die Preise sind nachvollziehbar. Leistungsfähigkeit und fachliche Qualifikation sind vorhanden.

Folgende Nachunternehmerleistungen sollen gebunden werden:

Ing.-Büro Schuster, Staußberg

Teilleistung: Beweissicherungsverfahren – 0,46% der Gesamtleistung

Straßenbau Labor GbR, Rüdersdorf

Teilleistung: Rammsondierung / Prüfung – ~~0,40%~~ <sup>1,73%</sup> der Gesamtleistung *gea. Hoff.*

Becker & Armbrust GmbH, Frankfurt

Teilleistung: Dichtigkeitsprüfung / Fernauge Prüfung – 0,66% der Gesamtleistung

Wir schlagen vor der TSU GmbH aus Müncheberg den Zuschlag zu erteilen.